01/2012 Februar Liegenschaft aktuell

PDI-Gruppe investiert in Stuttgart

Die Düsseldorfer PDI-Gruppe hat Mitte Dezember die Baugenehmigung für das Wohn- und Geschäftshaus „Maybach Quartiere" (Foto) in Stuttgart erhalten. Die Einrichtung der Baustelle hat bereits begonnen, die Abrissarbeiten der Bestandsgebäude in der Maybach- und Alarichstraße (teilweise ehemals Weidleplan-Areal) sind gestartet. Das Grundstück befindet sich an der Grenze der Stadtteile Nord und Feuerbach wenige Gehminuten vom Höhenpark Killesberg entfernt. Nach dem Abriss der Bestandsgebäude werden auf zirka 9500 Quadratmeter Wohnfläche knapp 120 hochwertige Mietwohnungen mit unterschiedlichen Typen entstehen. Entlang der Alarichstraße sind Townhouses über zwei Etagen vorgesehen, darüber und entlang der Maybachstraße Geschosswohnungsbau mit Ein- bis Vier-Zimmer-Wohnungen. Als Abschluss befinden sich in den oberen Ebenen des bis zu sechsgeschossigen Gebäudekörpers Rooftownhouses und großzügige Penthouses mit weitläufiger Aussicht. Als ergänzende Nutzungen werden an der Ecke Machbach-/Alarichstraße gewerbliche Mieter Einzug halten. Im ersten Obergeschoss wird auf knapp 1000 Quadratmetern eine Kindertagestätte entstehen, dazu gehören zusätzlich zirka 370 Quadratmeter Außenfläche. Darunter im Erdgeschoss ist auf zirka 1400 Quadratmetern Platz für Handels- beziehungsweise Gewerbenutzungen.

www.pdi-gruppe.de

PDI-GRUPPE

Der Siemens-Crystal wächst empor

In London entsteht derzeit das Wissens- und Dialogzentrum zur Stadtentwicklung von Siemens. Vor wenigen Wochen feierte das Unternehmen in Anwesenheit des Londoner Bürgermeisters Boris Johnson und weiterer Vertreter der Stadt Richtfest. Siemens investiert rund 30 Millionen englische Pfund in das architektonisch und umwelttechnisch herausragende Gebäude (Foto), das künftig den Namen „The Crystal" trägt. Es wird als Konferenz- und Forschungsstätte dienen und auch Raum für eine interaktive Ausstellung bieten, die Infrastrukturlösungen zur Gestaltung von lebenswerten Städten präsentiert. Nach seiner Fertigstellung wird das Zentrum nicht nur für Experten offen sein, sondern auch für interessierte Besucher, die sich ein Bild davon machen wollen, wie die Stadt der Zukunft aussehen kann. Die Kristallarchitektur und ihre reflektierende Fassade werden The Crystal an den Royal Victoria Docks zu einem weiteren Blickfang im Londoner Stadtbild machen. Der Einsatz umweltfreundlicher Technik macht es zu einem Paradebeispiel für energieeffizientes Bauen.

www.siemens.com

SIEMENS

BBA diskutiert in der Mongolei mit

Eine spannende Reise in die mongolische Kälte unternahmen Anfang Dezember zwei Dozenten der BBA – Akademie der Immobilienwirtschaft, Volker Esche (Foto, Zweiter von links) und André Gellert (links). In dem Land leben 2,6 Millionen Einwohner, knapp die Hälfte davon in Ulaanbaatar. Die Hauptstadt wächst rasant durch den Zuzug aus den ländlichen Regionen. Schon jetzt herrscht Mangel an Wohnraum. „Von den 300.000 Wohnungen in der Hauptstadt sind nur 120.000 voll erschlossen, die anderen 180.000 sind Jurten oder Behelfsbauten, die maximal an das Elektronetz angeschlossen sind", berichtet Esche. In einem fünftägigen Workshop mit rund 60 Teilnehmern stellten die BBA-Dozenten die wohnungswirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen in Deutschland vor. Trotz der unterschiedlichen Interessenlagen wurde von allen gleichermaßen gefordert: deutsches WEG-Recht einzuführen und klare Regelungen hinsichtlich Sondereigentum sowie der Miteigentumsanteile zu schaffen und beim Bau von Wohnungen Witterungsverhältnisse stärker zu berücksichtigen (Dämmung).

www.bba-campus.de

BBA